



Zulassungsbedingungen für überregionale Prüfungen der WUBOX (Weltunion für Boxer) für Mitglieder des BOXER-KLUB E.V., Sitz München



1) Vorbemerkung

Der BK-München nominiert Teilnehmer/innen für die Leistungsveranstaltungen

- der WUBOX
- WUBOX internationale Meisterschaft IGP
- WUBOX internationale Meisterschaft FH

Für die Nominierung ist der Ausschuss für Leistungsrichter und Ausbildung (ALAW) zuständig. Im Folgenden sind die Teilnahme- und Bewerbungsbedingungen geregelt.

Der ALAW ist berechtigt, im begründeten Einzelfall abweichend von diesen Bestimmungen über die Zulassung und Nominierung von Teilnehmern zu entscheiden.

Aufgrund der kurzfristigen Terminierung wurden vorläufig folgende Qualifikationsbedingungen zur Teilnahme an der WUBOX internationale Meisterschaft IGP für deutsche Hundeführer festgelegt:

Leistungsveranstaltungen der WUBOX (Gründungsdatum 08.02.2020)

1) Grundsätzliche Bestimmungen

- a.) Hundeführer oder Besitzer müssen die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen oder müssen ihren Wohnsitz seit mind. 12 Monaten in Deutschland haben.
- b.) Hundeführer und Besitzer müssen Mitglied des Boxer-Klub E.V. München sein.
- c.) Es können nur Boxer teilnehmen, die über eine von der FCI/ VDH anerkannte Ahnentafel verfügen.
- d.) Weiße, Schecken und Kryptorchide sind zugelassen.
- e.) National geltende Zulassungsbestimmungen des ausrichtenden WUBOX - Mitgliedlandes müssen gesondert beachtet werden.

2) WUBOX internationale Meisterschaft IGP

- a.) Termin: Juni des Jahres
- b.) Meldeschluss für HF des Boxer-Klub: 15.04.2020
- c.) Liegen mehr Bewerbungen als Startplätze vor, erfolgt die Auswahl nach dem Leistungsprinzip.

2.a. Wettbewerb 1 und 2 (IGP 1 und 2)

- a.) Es können sich Hundeführer/innen für den Wettbewerb 1 und 2 bewerben, die eine IPO/IGP 1 bzw. IPO/IGP 2 (Wertnote mindestens „sg“ mit mindestens 90 Punkten in der Abt.C) nachweisen können.
- b.) Mit der Bewerbung ist eine Kopie der Leistungskarte und Ahnentafel vorzulegen.
- d.) Die Hunde dürfen nicht im Besitz eines höheren Ausbildungskennzeichens sein.

2.b. Stufe IGP 3, WUBOX internationale Meisterschaft

Die erfolgreiche Teilnahme mit mindestens A 80, B 85, C 85 Punkten entspricht einer Teilnahme an einer Qualifikationsprüfung des BK.

- a.) Stellt der BK den Meister, so ist dieser im folgenden Jahr als Titelverteidiger gesetzt.
- b.) Für die Teilnahme können sich Hundeführer bewerben, die nach der 2019 stattgefundenen DM IGP zwei IGP 3 Prüfungen mit mindestens A 80, B 85, C 90 Punkten bestanden haben.
- c.) Die Prüfungen müssen in verschiedenen BK Gruppen stattgefunden haben.
- d.) Die Prüfungen müssen von verschiedenen BK LR abgenommen worden sein.
- e.) Mit der Bewerbung ist eine Kopie der Leistungskarte und die Ahnentafel einzureichen.



**Zulassungsbedingungen für überregionale Prüfungen der
WUBOX (Weltunion für Boxer)
für Mitglieder des BOXER-KLUB E.V., Sitz München**



3) WUBOX internationale Meisterschaft FH

- a.) Termin: November des Jahres, 12.-15.11.2020
- b.) Meldeschluss für deutsche Bewerber: 15.09.2020
- c.) Liegen mehr Bewerbungen als Startplätze vor, erfolgt die Auswahl nach dem Leistungsprinzip.

3.a. Wettbewerb 1 (IFH-V)

- a.) Es können sich Hundeführer für den Wettbewerb 1 bewerben, die Fährtenenergebnisse mit der Wertnote „sg“ (z.B. in IPO/IGP-Prüfungen, Fährtenprüfungen 1-3, IFH-V) nachweisen können.
- b.) Mit der Bewerbung ist eine Kopie der Leistungskarte und die Ahnentafel einzureichen.
- c.) Es dürfen nur Boxer zugelassen werden, die ein Mindestalter von 15 Monaten und ein Höchstalter von 4 Jahren aufweisen.
- d.) Es handelt sich um einen Nachwuchswettbewerb. Boxer, die bereits im Besitz der IFH 1 oder 2 sind, kommen für den Wettbewerb 1 nicht in Frage.

3.b. Wettbewerb 2 (IFH1)

- a.) Es können sich Hundeführer/innen für den Wettbewerb 2 bewerben, die Fährtenenergebnisse mit der Wertnote „sg“ (z.B. in IPO/IGP-Prüfungen, Fährtenprüfungen 1-3 oder IFH1-Prüfungen) nachweisen können.
- b.) Mit der Bewerbung ist eine Kopie der Leistungskarte und die Ahnentafel einzureichen.
- c.) Es dürfen nur Hunde zugelassen werden, die ein Mindestalter von 18 Monaten aufweisen.
- d.) Die Boxer dürfen nicht im Besitz einer IFH 2 und/oder IGP FH sein.

3.c. IFH 2, internationale Meisterschaft

- a.) Stellt der BK den Meister, so ist dieser im folgenden Jahr als Titelverteidiger gesetzt.
- b.) Für die Teilnahme können sich Hundeführer bewerben, die auf der DM IFH des BK im Vorjahr mindestens die Wertnote „sg“ erreicht haben.
- c.) Zusätzlich sind drei IFH 2 Prüfungen (verschiedene BK LR) mit mindestens der Wertnote „sg“ nachzuweisen, die im Zeitraum zwischen der DM IFH des Vorjahres und des Meldeschlusses abgelegt wurden.

4) Schlussbestimmungen

Der BK übernimmt die Meldegelder, die Kosten für die Teilnahme am Festabend und stellt die Mannschaftskleidung.